

II-5670 der Beilagen zu den Stenographischen Protokollen
des Nationalrates XVII. Gesetzgebungsperiode

Nr. 2909/J

1988 -11- 09

A n f r a g e

der Abgeordneten Dr. Preiß
und Genossen

an die Frau Bundesminister für Umwelt, Jugend und Familie
betreffend eines angeblich drohenden "ökologischen Kollapses"
der Donau.

Agenturmeldungen zufolge soll das Ergebnis einer Fahrt von
120 Wissenschaftern auf einem "Öko-Dampfer" von Bulgarien bis
Passau sein, daß festgestellt wurde, die Donau sei durch
Schwermetalle, Spritzmittel und Ölprodukte so sehr belastet,
daß man binnen kurzem einen ökologischen Kollaps befürchten
müsse. Dem stehen Aussagen anderer Experten gegenüber, daß
die Donau z.B. oberhalb Wien beinahe Trinkwasserqualität
besitze.

Deshalb stellen die unterzeichneten Abgeordneten an die Frau
Bundesminister für Umwelt, Jugend und Familie folgende

A n f r a g e n :

- 1) Ist Ihnen bekannt, welche Messungen während der zitierten
Fahrt konkret durchgeführt wurden?
- 2) Welche Stromabschnitte sind aufgrund dieser Feststellun-
gen besonders belastet?
- 3) Wie sind die widersprüchlichen Aussagen zwischen öster-
reichischen Experten und den jüngsten Veröffentlichungen
zu erklären?

- 2 -

- 4) Welche Verunreinigungen im österreichischen Abschnitt der Donau sind in welchem Ausmaß wissenschaftlich einwandfrei festzustellen?
- 5) Was sind die Hauptquellen von gefährlichen Verunreinigungen in Österreich?
- 6) Welche überregional relevanten Maßnahmen zur Reinhaltung der österreichischen Donau wurden bisher gesetzt, welche sind im Laufen, welche sind geplant?
- 7) Besteht tatsächlich Gefahr, daß durch die Errichtung des Marchfeldkanals nicht einwandfreies Donauwasser zur Bewässerung herangezogen würde?